

EINLADUNG ZUM WEBINAR

«Aktuelle Themen bei den Verrechnungspreisen»

Dienstag, 18. März 2025

9 bis 16 Uhr

- Welche gesetzlichen Grundlagen existieren für Verrechnungspreise?
- Wie werden von der Finanzverwaltung akzeptierte Verrechnungspreise gebildet?
- Welche Dokumentationspflichten müssen erfüllt werden, insbesondere ab 2025?
- Was ist bei Überlassung immaterieller Wirtschaftsgüter zu beachten?
- Wie werden die Verrechnungspreise im Vertriebsbereich bestimmt?
- Wie funktionieren die Streitbelegungsmechanismen?



**Handelskammer
Deutschland Schweiz**

Wir wissen, was Sie wissen müssen

INHALT

Die Bildung von Verrechnungspreisen sowie deren Dokumentation spielen bei grenzüberschreitenden Geschäftsbeziehungen im Konzern eine immer grössere Rolle. Bei Betriebsprüfungen sind sie dementsprechend auch vermehrt im Fokus der Finanzverwaltungen. Die Kenntnis dieses Problemkreises ist damit für jedes Unternehmen, welches Waren oder Dienstleistungen über eine Betriebsstätte oder eine Tochtergesellschaft im jeweils anderen Land vertreibt, mittlerweile unerlässlich geworden.

Das Webinar vermittelt praxisorientiert mit Fallbeispielen die Grundlagen der Verrechnungspreisbildung sowie deren Dokumentation. Weiter wird auf die Verrechnungspreisbestimmungen im Vertriebsbereich, die aktuelle Entwicklung bei der Konzernfinanzierung, sowie die Überlassung immaterieller Wirtschaftsgüter aus deutscher Sicht eingegangen. Schliesslich wird die Funktionsweise von Verständigungsverfahren Deutschland-Schweiz im Falle von Aufrechnungen (MAP) bzw. zur Vermeidung von Aufrechnungen (APA) aufgezeigt.

TEILNAHMEKREIS

Unternehmen aller Branchen, die Waren oder Dienstleistungen über eine Betriebsstätte oder Tochtergesellschaft im jeweils anderen Land vertreiben, Rechtsanwältinnen und -anwälte, Wirtschaftsprüfende, Treuhänder:innen, Steuer- und Unternehmensberatung.

REFERENT:INNEN

Ivo Manatschal

Fachspezialist Bewertungen und Verrechnungspreise, Abteilung Bücherrevision
Kantonales Steueramt Zürich

Winfried Ruh

Steuerberater
Fachberater für Internationales Steuerrecht
bws Graf Kanitz GmbH, Freiburg

Günter Morlock

Sachgebietsleiter beim Zentralen Konzernprüfungsamt Stuttgart,
Baden-württembergische Finanzverwaltung

Maurizio Borriello

Senior Economist,
Transfer Pricing Specialist
Eidgenössisches Finanzdepartement
Staatssekretariat für internationale Finanzfragen SIF, Steuerabteilung, Bern

Nadia Tarolli-Schmidt

Advokatin, dipl.
Steuerexpertin und Partnerin
Vischer AG, Basel

PROGRAMM

09.00 – 09.05 Uhr	Begrüssung und Einführung Susanne Franke
09.05 – 10.30 Uhr	Schweizer Praxis bei Verrechnungspreisen auf Basis der OECD-Verrechnungspreisleitlinien <ul style="list-style-type: none">• Gesetzliche Grundlagen• Vergleichbarkeitsanalyse• Bepreisung / Bewertung• Funktionsverlagerungen Referent:innen: Ivo Manatschal / Nadia Tarolli-Schmidt
10.30 – 10.45 Uhr	Pause
10.45 – 12.15 Uhr	Praxis der deutschen Verrechnungspreisbildung einschliesslich Verwaltungssicht <ul style="list-style-type: none">• Verrechnungspreisbestimmung im Vertriebsbereich• Betriebsstättengewinnermittlung (mit Fokus auf Konzerndienstleistungen)• Aktuelle Entwicklungen bei der Konzernfinanzierung• Überlassung immaterieller Wirtschaftsgüter Referenten: Winfried Ruh / Günter Morlock
12.15 – 13.00 Uhr	Mittagspause
13.00 – 14.00 Uhr	(Neue) Anforderungen für die Dokumentation von Verrechnungspreisen und Betriebsprüfungspraxis <ul style="list-style-type: none">• Verschärfungen der Dokumentationspflicht ab 2025• Master File, Local File, Transaktionsmatrix und aussergewöhnliche Geschäftsvorfälle• Verrechnungspreise in der Betriebsprüfungspraxis Referenten: Winfried Ruh / Günter Morlock
14.00 – 14.45 Uhr	Verständigungsverfahren Deutschland – Schweiz <ul style="list-style-type: none">• Wie funktionieren die Streitbeilegungsmechanismen (MAP), falls es zu Aufrechnungen in Steuerprüfungen kommt, und wie können solche Konflikte im Vorhinein vermieden werden (APA)? Referent: Maurizio Borriello
14.45 – 15.00 Uhr	Pause
15.00 – 16.00 Uhr	Diskussionsrunde unter allen Referent:innen zu konkreten Fällen

TEILNAHMEKOSTEN

Mitgliederpreis Handelskammer D-CH: CHF 600.–

Nichtmitgliederpreis Handelskammer D-CH: CHF 900.–

Preis inkl. Liveübertragung und elektronischer Dokumentation

ORGANISATION UND AUSKUNFT

Handelskammer Deutschland-Schweiz | Tödistrasse 60 | 8002 Zürich

Simone Gruber | 044 283 61 87 | simone.gruber@handelskammer-d-ch.ch

ANMELDUNG

www.handelskammer-d-ch.ch/events/veranstaltungskalender

